

Kapitän Nemo

Zahlreiche Gerüchte ranken sich 1869 um Schiffsunglücke auf den Weltmeeren, für die ein unbekanntes Unterwasserwesen verantwortlich sein soll.

Der französische Meeresforscher und etwas schrullige Professor Aronnax (Helmut Pucher), sein Neffe und Assistent André Con-

seil (Jan Hutter) sowie der Walfänger Ned Land (Benedikt Vyplel) stechen in See, um die Vorgänge zu klären. Doch die Drei landen als Gefangene auf dem U-Boot „Nautilus“, das vom geheimnisvollen Kapitän Nemo (Daniel Doujenis) befehligt wird.

Michael Schachermaier, der

auch Regie führt, hat Jules Vernes umfangreichen Roman (zwei Bände) auf etwa zwei Stunden verkürzt und für junges Publikum adaptiert.

Er lässt die Geschichte in der Originalzeit spielen, zeichnet Nemo aber als Visionär, der bereits vor den Folgen des verantwortungslosen Umgangs mit der Natur durch den Menschen warnt.

Erzählt wird aus der Sicht Conseils, der – und hier weicht Schachermaier stark vom Original ab – sich in Nemos Tochter Mara (Alisca Baumann) verliebt.

Das Ausstattungsteam Charly Fehringer und Judith Leikauf entwarfen das eindrucksvolle Bühnenbild: Vier große, verschiebbare Elemente werden allen Anforderungen gerecht: Schiff, U-Boot-Innenraum oder Meeresgrund, kombiniert mit ein paar Lichteffekten – sie sorgen für das entsprechende Ambiente. Filmeinspielungen zaubern eine wundervolle Unterwasserwelt auf die Bühne.

Maurizio Nobili, Chefmusiker des Hauses, findet für jede erdenkliche Situation die passenden Klänge. Protagonist Jan Hutter überzeugt in der Rolle des erst etwas unbeholfenen Assistenten, der aber dann Nemos Vertrauen und Maras Liebe gewinnen kann.

Durchwegs dominiert Daniel Doujenis jedoch als genialer Naturwissenschaftler und Kapitän Nemo, dessen Schicksalsschläge betroffen machen.

20000 Meilen unter dem Meer von Michael Schachermaier nach Jules Verne; Next Liberty Graz, **** ab 11 Alexander Loretto



Buchtipp



Ein Kipferl für den König

Pepi hat ein abenteuerliches Leben: Er wächst bei den Zwergen auf, lernt interessante Waldbewohner kennen und kommt schließlich zum ersten Mal in seinem Leben in die Stadt. Dort möchte der alte König nur in Ruhe sein Kipferl genießen. Doch zuvor braucht er noch einen würdigen Schwiegersohn, dem er die Regierung übertragen kann

...
Neuaufgabe des Märchens der bekannten Grazer Märchenbuchautorin durch die Volksschule Ehrenhausen. Im dazugehörigen Hörbuch werden alle zentralen Märchenfiguren von den 26 Kindern der vierten Schulstufe musikalisch dargestellt. Sowohl die Übersetzung in Englische als auch das dazugehörige Hörbuch in Deutsch und Englisch (Doppel-CD) machen dieses Paket zu einem vergnüglichen Lese- und Hörerlebnis.

Barbara Schnepf und die VS Ehrenhausen

Ein Kipferl für den König

Märchenbuch und Hörbuch jeweils in Deutsch und Englisch

Illustrationen von Béatrice Cuminis

Engl. Übersetzung: Gabriele Foissner-Weinländer

DIN A 5, jeweils 47 Seiten; Laufzeit ca. je 60 min.

Eigenverlag; Paket um 20 Euro unter:

Mail: vs.ehrenhausen@aon.at